



Neuzugang bei den City-Spas: das Frauenzimmer in der Naturparfümerie Staudigl.

Von der Nagelpflege bis zum Permanent-Make-up. Diskretion ist angesagt in der Bel Étage des Topkapi.



Alles, was man wissen muss, um seine Performance zu maximieren: im John Harris Medical Spa.

Spa MUSS SEIN

MASSIEREN, WICKELN, NÄGEL LACKIEREN, PEDIKÜRE, SKIN-WORK-OUT.
 DER KURZURLAUB FÜR KÖRPER UND SEELE FÜHRT UNS IN DIE WIENER INNENSTADT.

Text Franziska Riedl

Der Weg zur Gesundheit besteht aus einem duftenden Bad und einer Ölmassage pro Tag.“ Wenn Hippokrates von diesem Rezept schon 500 vor Christus überzeugt gewesen ist, kann es heute so falsch nicht sein. Bis zum Jahr 2004 hat es dennoch gedauert, als die Spa-Pioniere Luz und ihr Ehemann Klaus Piber ihren Pure Day Spa in der Tuchlauben 11 eröffnet haben. Damit waren sie damals die Ersten in der Stadt, die die Kombination aus Entspannung und Ästhetik unter einen Hut brachten: „Ein Ort, an dem man zur Ruhe kommt und

abschalten kann. Und zwar ohne gleich ein ganzes Wochenende im Wellnesshotel planen zu müssen“, erzählt Luz Piber von damals.

Aber an der Donau mahlen die Mühlen oft noch langsamer. Dass die meisten Wiener mit dem Wort Spa damals (noch) nichts anfangen konnten, war Mitgrund, weshalb das Pure Day Spa 2013 schließen musste. In der Zwischenzeit gehören Spas zur Stadt wie in jeder anderen Metropole. Und die Pibers? Führen erfolgreich Restaurants wie Yohm, Mercado oder Frank's. ■

Die Neuen

Die Wollzeile 4 steht seit 1979 für Naturkosmetik und -parfümerie. Anfang 2018 hat Christina Wolff-Staudigl die Nachbarräume ausbauen lassen und zum Shop ein pinkes Refugium für Frauen geschaffen. Sie nennt es jetzt das „Frauenzimmer“ zum Wohlfühlen. „Für individuelle Beratungen wollen wir die Möglichkeit einer Privatsphäre schaffen“, so die Staudigl-Chefin. Nach einem Gespräch mit einem Experten geht es auf den gepolsterten rosa Sessel. Nach dem Befreien von Hornschüppchen mittels Natriumchloridstrahl ist die Haut weich und prickelt angenehm. Das „Skin-Work-out“ dauert nur 20 Minuten und lässt sich ideal als Beauty-Quickie in die Mittagspause verlegen. Weitere Angebote im Frauenzimmer: Peelings, Masken, Massagen, Augenbrauenformen und -färben oder Auftragen eines Tages-Make-ups. Wem nach der Behandlung noch Zeit bleibt, der schaut auf einen Sprung im Shop beim Naturkosmetik-Sortiment aus österreichischen und internationalen Marken vorbei. Dr.

Hauschka, L:A Bruket, Björk & Berries – alles dabei. Für Männer gibt es Pflegen für Bart, Gesicht, Körper und Haar. Persischen Frauen sagt man nach, sie kommen schon mit dem Kajal in der Hand auf die Welt. Bei Roshanak Beninger-Gholami war das wohl so. Die gebürtige Teheranerin hat den persischen Zugang zum Körperkult mit nach Wien genommen und soeben in der Singerstraße ihr Studio Strahlenschön eröffnet. Ihre Treatments heißen „Meerestiefen-Behandlung“, „Source Marine“ oder „Pureté Marine“: Gesichtspflegen mit Masken, Peelings und Tiefenreinigung.

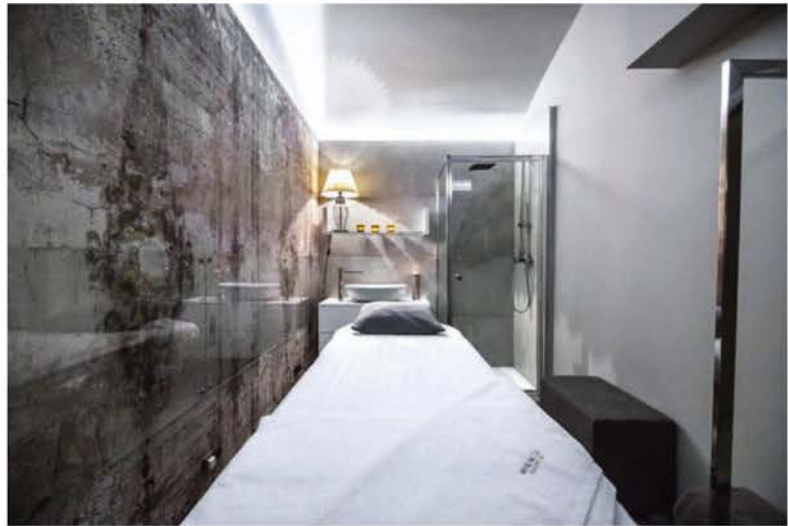
Die Klassiker

Kohlmarkt 5. Eine edle Adresse für einen edlen Salon. Direkt oberhalb der Fendi- und Gucci-Boutiquen führt Ingrid Wala seit über 25 Jahren ihren Beautysalon Topkapi und das Studio Topskin für medizinische Schönheitsbehandlungen. Liftings ohne Skalpell, dafür mit kleinen Fäden, hochdosierte Vitamin-C-Infusionen, Pflege mit pflanzlichen Stammzellen

aus der Schweiz, Permanent Make-up. Walas Motto: „Es muss nicht immer das teuerste Produkt sein, das am besten wirkt. Es muss das richtige Produkt sein.“ Aus diesem Grund schlägt sie Kunden zu Beginn stets eine Hautanalyse vor, um ganz individuell auf die Bedürfnisse einzugehen. Ihr Team besteht aus Beauty-Experten und Ärzten, die die Kunden im High-Class-Ambiente empfangen: Stuck an der Decke, ein goldgerahmter Kamin, pastellgrüne Fauteuils und üppige Blumengestecke. Diskretion ist in der Bel Étage selbstverständlich. Wer hier ein- und ausgeht, bleibt geheim. Ein Thailand-Trip? Ideal bei Nebel-suppen-Tristesse im Herbst oder für Menschen, die es verpasst haben, den Sommerurlaub rechtzeitig zu buchen: das Aisawan Boutique Spa in der Grünangergasse. Es fühlt sich an wie ein Kurztrip nach Thailand. Die Damen am Empfang grüßen mit gefalteten Händen und einem freundlichen „Sawadee kha“. Dann bitte raus aus den Straßenschuhen, rein in die weichen Asia-Patscherln – der Wellnessbereich wartet. Mit Massageräumen, einem Hamam und Ruhezeiten. Es duftet



Massagen und Schönheitsbehandlungen mit Produkten aus Bio-Manufakturen gibt es bei Kussmund.



Klein, aber fein. Das Miracle Spa setzt auf exklusive Kosmetik. Auch für Teenies und werdende Mamas.

Nach dem Wellnessstrip in die Wiener City: frisch gepeelt, durchgeknetet und gestrafft zurück ins Büro.

nach Frangipani, die Musik lullt instant ein und das schummrige Licht versetzt in den Zen-Modus. Die Masseure arbeiten im asiatischen Stil. Mit vier Händen oder unter Beiziehen von Kräutern und Blüten. Im violett-blau beleuchteten Hamam werden Entspannungspackages angeboten. Das „Exclusive Siamese Hamam“ zum Beispiel, bei dem die Haut neben marokkanischem Körperpeeling, Schokomaske und Thai-Aroma-Massage auch mit 24 Karat Goldplättchen belegt wird.

One-stop-Shopping in Sachen fit und schön bietet der Beautycheck im Fitnessstudio. Wenn es ums Wohl des eigenen Körpers geht, setzen Wiener gerne auf Fünf-Sterne-Rankings. Das Medical Spa von John Harris am Getreidemarkt hat sie alle verdient. Gleich neben dem Fitnessstudio befindet sich nämlich auch ein Health- und Beautybereich. Ohne Schweißperlen, dafür mit Expertise checkt das John-Harris-Medical-Team die Ernährungsgewohnheiten, bietet Gesichtsbehandlungen, Haarentfernung, Cellulite-Reduktion und psychologische Coachings an. Um das Maximum aus dem eigenen Körper zu kitzeln, gibt es sogenannte Cardio Checks und sportmedizinische Untersuchungen wie die Lak-

tat-Leistungsdiagnostik. Sie ist ideal, um den persönlichen Ist-Zustand zu messen und anhand der Ergebnisse das Training anzupassen.

Ganz persönlich

Joanna Zaczynska führt ihr kleines, feines Miracle Beauty Spa in der Himelpfortgasse 20, direkt gegenüber dem Ronacher. Ein Blick auf das Angebot und der durchschnittliche Wiener runzelt fragend die Stirn. Hinter Namen wie „Skin Master Plus“, „Adonis“ oder „Eximia“ verstecken sich Hightech-Behandlungen zur Straffung und Reinigung der Haut. Entspannt wird bei Massagen (vom Gesicht bis in die Fußspitze) und bei Hot-Stone-Behandlungen. Für Männer und Jugendliche gibt es eigene Beautypakete (Stichwort unreine Haut der Teenies). Zaczynska überlegt sich auch Sonderpakete wie „Bald Mama“ inklusive Maniküre, Augen- und Gesichtsbehandlung oder „Wieder Fit“ zum Aufpäppeln nach der ersten Herbstverköhlung samt regenerierender Brustbehandlung. Pluspunkt: Im Miracle Spa wird neben Deutsch und Englisch auch Polnisch, Russisch, Rumänisch und Französisch gesprochen.

„Die meisten meiner Kunden sind Stammgäste“, erzählt Vera Pallagi. In dem Studio, das sie in der Zedlitzgasse 3 gleich beim Stubentor führt, geht es ihr um den persönlichen Kontakt. Sie will sich genügend Zeit nehmen für die Gäste, nur so kann sie auf jeden einzelnen eingehen. Ihre Kunden wissen das zu schätzen. Bei Kosmetik Vera bekommen sie Kosmetik ausschließlich von Vera selbst. Sie hat keine Lehrlinge, keine Assistenten, ein Raum reicht für die Behandlungen aus. Sie reinigt, massiert, verlängert Wimpern, entfernt störende Pigmentflecken. Alles mit der neuesten Technik, die sie auf ihren Trips zu Messen im In- und Ausland erlernt.

Das Kussmund in der Habsburgergasse wurde 2015 von Marion Faber-Oelschlägel gegründet. Man kennt sie als Chefin der Parfümerie Nägele & Strubell. Kussmund spezialisiert sich auf Biokosmetik aus kleinen Manufakturen und auf Gesichts- und Körperpflege, die in Einklang mit Mensch und Tier hergestellt wird. Zusätzlich bietet das Kussmund auch Schönheitsbehandlungen mit Naturkosmetik-Marken wie A4 Cosmetics, Le Pure oder Tata Harper an. Face-Lift-Tiefenmassage, Lymphdrainage und Anti-Aging-Peelings stehen auch auf

dem Beauty-Programm. Empfehlung: die Massagen von René Castellano-Gonzalez, die er hier klassisch und in Form von Tiefengeweb- und Druckpunktmassagen anbietet.

Bliss aus Hollywood

2013 eröffnete das 1st Beauty Spa in der Börsegasse. Seitdem ist es Fixstern am Wiener Beautyhimmel. Evergreens wie Peeling und Maniküre stehen zwar im Angebot, sind aber nicht das Aushängeschild des Salons. Denn die Spezialisten setzen hier vermehrt auf Behandlungen wie die Beautydocs in L. A. Besonders angesagt ist im Moment das Microblading, eine Art Permanent Make-up für die Augenbrauen. Außerdem: Hochfrequenz-Ultraschall-Gesichtsliftings, Hautverjüngung mittels IPL-Pulslicht-Technologie und die Königin der Hautreinigung, die Diamant-Dermabrasion. Wer's nicht kennt: Dabei werden die abgestorbenen Hautzellen mit Hilfe von diamantbesetzten Schleifköpfen zuerst abgeschliffen und dann abgesaugt. ■

SCHÖN IM ERSTEN

1st Beauty Spa. Preise starten bei 70 Euro für eine Kosmetikbehandlung für Problemhaut, Microblading Augenbrauen: 575 Euro.

Börsegasse 12,
firstbeautyspa.at

Aisawan Boutique Spa. Thai-Aromatherapie-Massage für 89 Euro, 60 Minuten Pure Oriental Hamam 99 Euro.

Grünangergasse 8,
aisawanspa.at

Barbour Beauty Spa. Klassische und außergewöhnliche Behandlungen wie Massagen mit Hanakasumi-Kirschblüten-Reispuder. Treatments für Männer, Kids und Teenager. Zum Beispiel 30 Minuten Aroma-Relax-Behandlung, Rücken mit Duftölen 36 Euro.

Seilerstätte 18-20,
babor-beautyspa-wien1010.at

Beauty & Lifestyle Day Spa. Lipo-Massage, Solarium, Kosmetik, Zahnbleaching. Kosmetik-Basisbehandlung ab 65 Euro.

Wallnerstraße 4,
beautyandlifestyle.at

Beauty Atelier. Gesichtsbehandlungen starten bei 65 Euro. Zusätzlich Fokus auf Permanent Make-up und Haarentfernung. Herrengasse 5,
beauty-atelier-wien.at

EC02 Spa. Körperbehandlungen, Wickel, Massagen beginnen bei 45 Euro für eine halbe Stunde. Parkring 12a,
eco2spa.at

Heinz Edlinger. Massagen ab 45 Euro, persönliches Erstgespräch, anhand dessen die Massage abgestimmt wird. Kohlmarkt 11,
heinzedlinger.at

Kosmetik Vera. Preis für eine klassische Gesichtsbehandlung mit Abreinigen, Massage, Maske ab 45 Euro. Zedlitzgasse 3,
kosmetik-vera.at

Kussmund. Wohlfühlbehandlungen abgestimmt auf den jeweiligen Hauttyp, 60 Minuten ab 90 Euro. Massagen: 30 Minuten 39 Euro, 60 Minuten 75 Euro. Habsburgergasse 14,
kussmund.wien

Medical Spa – John Harris. Preise auf Anfrage. Getreidemarkt 8,
medspa.at

Miracle Beauty Spa. Skin-Master-Plus-Behandlung ab 149 Euro, Treatments für unreine Teenie-Haut ab 79 Euro. Himmelpfortgasse 20,
miraclebeautyspa.at

Das Frauenzimmer – Staudigl. Acht Euro für einen Augenbrauen-Quickie, 35 Euro für eine Aquadermabrasions-Behandlung. Wollzeile 4, staudigl.at

Tapkapi/Topskin. Preise auf Anfrage. Kohlmarkt 5, Bel Étage,
topshoehheit.at

Strahlenschön. Source Marine 95, Anti-Age-Behandlung mit maritimem Hyaluron 225 Euro, Singerstraße 4/12,
strahlenschoenwien.at